

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



62. Jahrgang

Freitag, 13. Oktober 2023

Nummer 41

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu einer öffentlichen Gemeinderatssitzung

Am Montag, 16.10.2023 um 19:00 Uhr

findet im Sitzungssaal des Rathauses Gutenzell (Kirchberger Straße 8) eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Protokollgenehmigung
3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung
4. Bausachen
 - a) Änderungsgenehmigung: Erweiterung der Stellplätze von 21 auf 24, Flst. 52, Schloßbezirk, Gemarkung Gutenzell
 - b) Kenntnissgabeverfahren: Abbruch leerstehender Wohnteil einer Eindachhofstelle, Flst. 596, Simmisweiler, Gemarkung Hürbel
5. Blutspenderehrung
6. Neuanlage Kirchenhang Hürbel; Beschluss des endgültigen Pflanzplanes
7. Aufstellung Solarleitplan; Alternativenprüfung für Freiflächen-Photovoltaikanlagen
8. Erhöhung des Bezugspreises für das Amtsblatt
9. Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung
10. Erlass einer neuen Bekanntmachungssatzung; Beschlussfassung
11. Breitbanderschließung; Pachtvertrag zwischen Komm. Pakt.Net und der Gemeinde bezüglich der Überlassung von Breitbandinfrastruktur
12. Verschiedenes

Eine nicht-öffentliche Sitzung schließt sich an.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Thomas Jerg
Bürgermeister

Kindergarten Gutenzell stattet Bürgermeister Jerg einen Überraschungsbesuch ab

Vor Kurzem waren rund 30 Kinder des katholischen Kindergartens St. Franziskus Gutenzell zu Gast bei Bürgermeister Jerg. Bei dem Überraschungsbesuch sangen sie ihm zusammen mit den Erzieherinnen zwei flotte Lieder und überreichten

anschließend einen herbstlichen Blumenstrauß samt einer selbstgebastelten Karte. Sie wünschten für den Start in das neue Amt alles Gute.

Für diese tolle Überraschung bekamen die Gäste natürlich eine kleine Aufmerksamkeit und Bürgermeister Jerg sicherte einen Gegenbesuch zu.



Schornsteinreinigung

Ab **Freitag, 13.10.2023** wird in Hürbel die Schornsteinreinigung durchgeführt. Bitte richten Sie nichtbrennbare Gefäße für die Rußentnahme her. Nicht angetroffene Kunden werden durch Anmeldezettel über den Termin informiert. Telefonische Terminabsprachen sind jederzeit möglich.

Schornsteinfeger-Meisterbetrieb
Gebäudeenergieberater (HWK)
Jürgen Uhlmann
Panoramastr. 29, 89608 Griesingen
Tel.: 07391 / 708297, Fax: 07391 / 708298
Mail: juergen@schornsteinfeger-uhlmann.de

Sinkkastenleerung

Am Freitag, 20.10.2023 und Samstag, 21.10.2023 findet in der Gemeinde Gutenzell-Hürbel die turnusmäßige Sinkkastenleerung statt.

Wir bitten alle Autobesitzer, die ihr Fahrzeug entlang einer Straße parken, darauf zu achten, dass dieses an diesen Tagen nicht direkt über einem Sinkkasten steht.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Ihre Gemeindeverwaltung



Abbrennen von Feuerwerkskörpern

Immer wieder werden bei privaten Feiern wie beispielsweise bei Geburtstagen, Hochzeiten und Jubiläen nach Einbruch der Dunkelheit oder um 0:00 Uhr Feuerwerke abgebrannt.

Was viele dabei nicht wissen ist, dass Feuerwerkskörper der Klasse II – hierbei handelt es sich um ein Kleinf Feuerwerk – nur von Privatpersonen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und dann auch nur am 31.12. und 01.01. eines jeden Jahres ohne eine besondere Genehmigung abgebrannt werden dürfen.

Zu allen anderen Zeiten, also zwischen dem 02.01. und 30.12., ist das Abbrennen ohne Genehmigung verboten.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Gemeindeblatt
Gutenzell-Hürbel
 ist jetzt auch als
 E-Paper erhältlich.

für nur
21,60 € jährlich
 statt 32,40 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

WAGNER Druck + Verlag 07154 8222-20
 abo@duv-wagner.de

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 13.10.2023 bis Donnerstag, 19.10.2023

13.10.2023 Jordan-Apotheke Biberach

14.10.2023 Stadt-Apotheke Ochsenhausen

15.10.2023 Markt-Apotheke Biberach

16.10.2023 Apotheke im Umlachtal

17.10.2023 Sonnen-Apotheke Biberach

18.10.2023 Schloss-Apotheke Warthausen

19.10.2023 Fünf-Linden-Apotheke

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)
 Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen
Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller
 Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern, Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerischen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg

Bürgermeister

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Gewerbe, Standesamt, Rente

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn

Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine

Telefon: (07352) 9235-17

E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle

Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt

Telefon: (07352) 9235-16

E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer

Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt

Telefon: (07352) 9235-13

E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

N.N.

Kämmerei

Telefon: (07352) 9235-12

Frau Störkle

Kasse, Steuerveranlagungen

Telefon: (07352) 9235-11

E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller

Bauhof

Telefon: (0172) 7313147

E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:

Montag, 16.10.2023

Nächste Leerung der Papiertonne:

Freitag, 10.11.2023

Nächste Abfuhr gelber Sack:

Montag, 16.10.2023

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 32,40 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Landratsamt



Landratsamt Biberach

Sechster Biberacher Frauenwirtschaftstag
New Work – Arbeit von morgen heute gestalten

Der sechste Biberacher Frauenwirtschaftstag nimmt das Thema „New Work - Arbeit von morgen heute gestalten“ in den Fokus.

„Wie werden wir in naher Zukunft arbeiten? Was sind dabei die neuen Herausforderungen an Arbeitgeber und Arbeitnehmende?“ Mit diesen Fragen sowie der praktischen Umsetzung im betrieblichen Alltag beschäftigt sich der sechste Biberacher Frauenwirtschaftstag, der wieder im Rahmen der jährlich landesweiten Frauenwirtschaftstage ausgerichtet wird. Er findet am Donnerstag, 19. Oktober, von 12 bis 14 Uhr im Hans-Liebherr-Saal in der Stadthalle Biberach statt und wirft einen Blick auf das aktuelle Thema „New Work - Arbeit von morgen heute gestalten“. Als Referentin zu diesem Thema konnte Dr. Josephine Hofmann vom Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation gewonnen werden.

Dr. Josephine Hofmann hat eine Studie erarbeitet, die sich unter anderem mit der Umsetzung der Anforderungen der neuen Arbeitswelt befasst. Zudem ist sie stellvertretende Institutsdirektorin und am Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation verantwortlich für das Forschungsgebiet Zusammenarbeit und Führung. Darüber hinaus ist sie eine bekannte Referentin und Autorin im Themengebiet New Work und lehrt an der Hochschule Krems.

Zum Frauenwirtschaftstag sind Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Arbeitgebende, Personalverantwortliche in Firmen, Handwerksbetrieben, Handel, Verwaltungen sowie Dienstleistungsbetrieben eingeladen, denn das Thema betrifft alle: Die Arbeitswelt befindet sich in einem massiven Wandel. Zeit und Ort von Arbeit haben sich stark flexibilisiert. Die kommenden Mitarbeitergenerationen haben andere Erwartungen an Selbstbestimmung, Führung und sinnstiftende der Arbeit. Die Referentin gibt in ihrem Vortrag einen Überblick über aktuelle Herausforderungen dieser neuen Arbeitswelt sowie praktische Lösungs- und Umsetzungsansätze.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es einen kleinen Stehempfang mit Mittagsimbiss und die Möglichkeit zum Austausch und Netzwerken.

Der sechste Biberacher Frauenwirtschaftstag wird von der Gleichstellungsbeauftragten für den Landkreis Biberach, Sigrid Arnold, in Kooperation mit dem Amt für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung der Stadt Biberach organisiert. „Wir wollen dieses Jahr insbesondere neben Frauen als Arbeitnehmerinnen auch Arbeitgebende, Personalverantwortliche sowie Arbeitnehmervertretungen ansprechen. Sie entscheiden letztlich über neue Arbeitsbedingungen in ihren Firmen, Betrieben und Verwaltungen. Wir wollen in erster Linie aufzeigen, wie die praktische Umsetzung erfolgen kann“, so die Veranstalterinnen. Bewusst sei daher auch die Mittagszeit als Veranstaltungsformat gewählt worden, damit interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Mittagszeit einmal anders verbringen können.

Die Veranstaltung und der Mittagsimbiss sind kostenfrei. Anmeldungen per E-Mail mit Angabe des Namens der Teilnehmenden und Kontaktdaten werden bis spätestens Donnerstag, 12. Oktober, erbeten an:

wirtschaftsfoerderung@biberach-riss.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

FamilienSonntag „Unsere Äpfel“ im Museumsdorf

Am Sonntag, 15. Oktober, von 10 bis 18 Uhr, erwartet die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein herbstliches Programm rund um den Apfel. Beim Familiensonntag „Unsere Äpfel“ begeistern Angebote für Kinder, Führungen und Vorführungen.

Die Besucherinnen und Besucher erleben beim FamilienSonntag im Museumsdorf, was man alles aus Äpfeln herstellen kann: Der Kürnbacher Förderverein zeigt, wie man Apfelsaft frisch presst – Probieren ist hier ausdrücklich erlaubt. Nebenbei können sich die Kinder selbst einmal an der Moste versuchen. In der historischen Brennerei erleben die Besucherinnen und Besucher außerdem, wie das Obst destilliert wird.

Mitmachprogramm für Kinder

Die Kinder können sich auf ein tolles Mitmachprogramm freuen: Sie stellen Blumen-Zauberstände mit Museumsgärtnerin Regine Sproll her oder können Kreatives rund um das Thema Apfel basteln. Zum Staunen laden Drechsler, Holzschnitzer und Korbflechter ein, die ihr Handwerk zeigen. Dass es keine Äpfel ohne Bienen gibt, zeigen die Bezirksimker. Hier erhalten Interessierte nicht nur spannende Informationen zu den kleinen Tierchen, die Kinder können auch ihre eigene Bienenwachskerze ziehen. Wem nach einer kleinen Pause ist, der kann Märchenerzählerin Barbara Schmidt und ihren fantastischen Erzählungen über die Paradiesfrucht lauschen.

Kürnbacher Apfelsausstellung entdecken

Apfelbegeisterte erfahren in den Führungen durch die große Apfelsausstellung mehr über die rund 180 alten Apfelsorten. Beginn der etwa einstündigen Führungen mit Kreisgärtner Michael Ege ist um 11 und 14 Uhr.

Auch für das leibliche Wohl ist beim FamilienSonntag gesorgt: Der Museumsbäcker holt leckere Seelen, Dennete und mehr aus dem Ofen des historischen Backhäusles, der Waldorf Kindergarten Bad Schussenried versorgt die Besucherinnen und Besucher mit Kaffee und Kuchen, und das Team der Vesperstube sowie Imbissstände bieten schwäbische Köstlichkeiten.

Apfelsausstellung im Museumsdorf zeigt rund 180 Sorten

Bis Ende Oktober können die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach bei der weithin bekannten Apfelsausstellung über 180 historische und regionale Apfelsorten entdecken.

Bei einem Besuch der Ausstellung untersticht Landrat Mario Glaser: „Bereits beim Kürnbacher Herbstmarkt am 1. Oktober war zu sehen, auf welch enormes Interesse unsere Ausstellung stößt. Es beeindruckt mich sehr, dass das jahrzehntelange Engagement des Landkreises auf der Kürnbacher Streuobstwiese heute im Wortsinn Früchte trägt.“ Er dankte zudem Dipl.-Ing. Alexander Ego von der Kreisberatungsstelle für Obst- und Gartenbau und Gärtnermeister Michael Ege, die beide wieder mit erheblichem Aufwand die Äpfel zusammengetragen haben und in der Ausstellung kenntnisreich präsentieren. Ein besonderes Augenmerk legt die Ausstellung auf historische Apfelsorten, die schon vor 1900 in Oberschwaben verbreitet waren – oder die sogar als so genannte „Lokalsorten“ aus Oberschwaben stammen. Die Besucherinnen und Besucher lernen hierbei mehr über die Besonderheiten vom Schönen aus Eichen ebenso wie dem Aufhofer Klosterapfel, dem Hansapfel oder dem Roten Eisapfel.

Jakob Fischer – Star der Ausstellung

Die bekannteste oberschwäbische Apfelsorte ist mit Sicherheit der Jakob Fischer. Ihm ist eine eigene Vitrine in der Ausstellung gewidmet. Der Urbaum, der in Steinhausen an der Rottum stand, musste voriges Jahr gefällt werden, doch wächst heute im Museumsdorf ein genetischer Klon des Urbaums. Interessierte können in der Ausstellung mehr über die Geschichte seiner Entdeckung durch den Kleinbauern Jakob Fischer im Jahr 1903 und die Bedeutung des Apfels erfahren.



Streuobstvielfalt statt Supermarkteinerlei

Texttafeln bieten außerdem spannende Informationen über die Sortenvielfalt in der Region und erklären den Unterschied zwischen den aus dem Supermarkt bekannten Apfelsorten und den Früchten, die auf der Streuobstwiese zu finden sind. Die Besucherinnen und Besucher können dabei auch erfahren, wie man die unterschiedlichen Apfelsorten bestimmen und unterscheiden kann.

Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Kirchenpflegen:

Reinstetten: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
Laubach: paulbaur@gmx.de
Gutenzell: kirchenpflege.gutenzell@gmail.com
Hürbel: chriko.keller@web.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261
Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele
Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455
Geöffnet: Mittwoch 14–16 Uhr (nicht 1. Mittwoch im Monat)
Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261
Geöffnet: Montag 14–16 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 14.–22.10.2023

Samstag, 14.10.

15:00 Uhr Trauung Höhn in Gutenzell
18:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten

Sonntag, 15.10. – 28. Sonntag i.J. – Kirchweihsonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel († Eugen, Annemarie u. Roland Föhr; Theresia Dreyer, Paula Dreyer)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell
17:00 Uhr Orgelkonzert in Gutenzell

Dienstag, 17.10.

18:00 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

Mittwoch, 18.10. – Evangelist Lukas

18:00 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten

Donnerstag, 19.10.

18:00 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell

Freitag, 20.10. – hl. Wendelin

19:00 Uhr Eucharistiefeier in Niedernzell zum Patrozinium

Samstag, 21.10.

16:00 Uhr Taufe von Pauline Völk in Reinstetten
18:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach

Sonntag, 22.10. – 29. Sonntag i.J. – Missionsonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (Jahrtag Ottilie Saal-müller)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell mit Kinderkirche († Irmgard Laux)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel
11:00 Uhr Taufe von Romy Rief in Gutenzell

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosen-
kranz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosen-
kranz in Reinstetten
Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten
Donnerstag: 18:00 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell
Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Benefizkonzert am 15.10. in Gutenzell

Die Landesmusikakademie in Ochsenhausen bietet jährlich ein Highlight für junge Nachwuchsmusiker in den Bereichen Klavier, Orgel und Komposition im Rahmen der Internationalen Sommerakademie für Musik (ISAM) an. Die 14-tägigen Kurse für je bis zu 12 Teilnehmer enden jeweils mit einem Wettbewerb. Sie werden dabei von international bekannten Professorinnen und Professoren betreut und unterrichtet. Die teilnehmenden Musiker kommen dabei aus der ganzen Welt von USA über Europa, Asien bis nach Japan. Um die jungen Musiker im Bedarfsfall finanziell zu unterstützen und ihnen eine Teilnahme in Ochsenhausen zu ermöglichen, kümmert sich der Förderverein ISAM mit Spenden und Aktionen. So hat sich das Ehepaar Essl, beides Mitglieder des Lehrerkollegiums bei ISAM, sowie der Jury der jeweiligen Wertungsspiele, bereit erklärt, ein Benefizkonzert am 15. Oktober 2023 in der Pfarrkirche Gutenzell, der ehemaligen Klosterkirche, zu spielen. Professor Jürgen Essl ist Institutsleiter für Orgel an der Staatlichen Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart. Seine intensive Konzert- und Unterrichtstätigkeit führte ihn durch Europa, nach Japan, Taiwan, Israel, in die USA und nach Mexiko. Er gastierte in der Moskauer Philharmonie, dem Prager Smetanasaal, dem Wiener Konzerthaus, in Notre Dame Paris u.v.a. Seine CD Einspielung mit Improvisationen in der Kathedrale von Mexiko-City zusammen mit Jeremy Joseph wurde in ‚Klassik heute‘ als CD des Jahres ausgezeichnet. In Baden-Württemberg wurde Prof. Essl der Kompositionspreis Kirchenmusik verliehen.

Seine Frau Marie Esslová stammt aus Tschechien und ist ebenfalls eine weithin bekannte Künstlerin. Als erste Preisträgerin mehrerer internationaler Wettbewerbe für Orgel, Cembalo und Improvisation unterrichtet sie seit 2019 am Konservatorium Budweis in Tschechien.

Beim Konzert am 15.10. um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche in Gutenzell spielen das Ehepaar Essl Werke von Bach (Toccatina D Moll), Mendelssohn, Widor u.a. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, es wird um Spenden gebeten zugunsten des Fördervereins ISAM um jungen Nachwuchsmusikern eine Teilnahme an der Internationalen Sommer Akademie in Ochsenhausen 2024.

Kinderkirche in Gutenzell am 22.10.

Am 22.10.2023 findet wieder eine Kinderkirche parallel zum Sonntagsgottesdienst in Gutenzell statt. Treffpunkt wären wieder die ersten Bänke unserer Kirche, die Kinderkirche findet aber im Nebengebäude (über dem Kapitelsaal) statt. Passend zur Jahreszeit dürft ihr Euch auf folgende Geschichte freuen: „Wie die Sonne in das Land Malon kam“. Auch wir freuen uns auf Euch, euer KiGo Team Gutenzell-Hürbel

Adventsmarkt Gutenzell

Die Ideenbörse und der erste kreative Tag hat viele Begeisterte nach Gutenzell in den Kapitelsaal gelockt. Wir haben jetzt eine kleine „Manufaktur“ eingerichtet, in der vielseitige Schätze für den Adventsmarkt hergestellt werden. Zum nächsten kreativen Tag am 18. Oktober laden wir wieder von 10 bis 17 Uhr ein, gerne sind Sie zur Stärkung mit einem Frühstück bereits um 9.30 Uhr herzlich willkommen.



Wir suchen für den Aufbau am 9. Dezember Tische bzw. Stände, um unsere Waren adventlich dekoriert präsentieren zu können. Hat jemand Zeit, Lust und die Möglichkeit mit anzupacken?

Missionssonntag

Am 22. Oktober begehen wir in Deutschland den diesjährigen Sonntag der Weltmission. Weltweit setzen die katholischen Christen mit dieser Solidaritätsaktion ein starkes Zeichen der Nächstenliebe für ihre bedürftigen Glaubensgeschwister. Für viele Menschen in Armut- und Krisenregionen ist die Kirche die erste und wichtigste Anlaufstelle. In Pfarreien und Schulen, in Ausbildungszentren und Gesundheitsstationen erfahren sie praktische Hilfe. Die Spenden bei den Gottesdienstkollekten kommen am Weltmissionssonntag dieser kirchlichen Arbeit in Afrika, Asien und Ozeanien zugute.



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhäusern an der Rottum

In Vertretung: Pfarrerin Ulrike Ebisch,
Höhenweg 14, 88430 Rot a. d. Rot,
Telefon: 08395 936 93 80
E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de,
www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats:
Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Heile du mich, HERR, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“ | Jer 17,14

Gottesdienste

Sonntag, 15.10.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Präd. Schad

Sonntag, 22.10.2023

10:30 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfr. Schwarz

Veranstaltungen

Montag, 16.10.2023

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 18.10.2023

19:30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 19.10.2023

16:30 Uhr Pfadfinder „Bambiraptoren“ (6 - 10 J) im Bauwagen Rot an der Rot

Sonstiges

Aufgrund der Versetzung von Herrn Pfarrer Wahl seit dem 11.09.2023 bitten wir Sie sich in dringenden Fällen, besonders hinsichtlich Kasualien an Pfrin. Ebisch zu wenden.
Tel.: 07354/ 444

Der Musikverein bittet die Bevölkerung das Sammelgut ab 8:00 Uhr am Straßenrand bereitzulegen. Zwischen 8:00 und 12:00 Uhr kann das Alteisen auch selbst im Gewerbegebiet (zwischen Feuerwehrhaus und Fa. Hochbeet Huchler) angeliefert werden. Dort werden fleißige Hände beim Abladen behilflich sein.

Sollen größere Gegenstände abgeholt werden, kann dies bei Joachim Huchler (07352/602649) oder bei jedem Musiker angemeldet werden. Für Gegenstände, die im Ortsteil Hürbel und den umliegenden Weilern abgeholt werden sollen, wird ebenfalls um Anmeldung gebeten.

Abgegeben werden dürfen z. B.:

- Autofelgen, Autotüren ohne Fenster, Achsen und Motoren
- Bremscheiben, Bleibatterien
- Dachrinnen
- Gussrohre, Gussbadewannen, Gussheizkörper
- Wasserleitungsrohre
- Heizkessel (ohne Isolierung)
- Ölöfen (restentleert)
- Landwirtschaftlicher Geräteschrott
- Haushaltsgroßgeräte (außer Kühl- und Gefriergeräte)
- Industrie- und Abbruchschrott wie Träger, Baustahl, etc.

Nicht abgegeben werden dürfen:

- Hohlkörper wie z. B. Gasflaschen und Druckbehälter
- Schrott und Metalle mit anhaftenden umweltschädlichen Stoffen (z. B. Asbest!) oder anhaftenden umweltschädlichen Flüssigkeiten (z. B. Benzin, Öl)
- Kühl- und Gefriergeräte, Batterien, Altreifen, Fernseher, Sondermüll wie Spray-, Farb- und Lackdosen
- Sonstige Abfälle

Durch das zur Verfügung gestellte Alteisen unterstützen Sie die Vereinsarbeit des Musikvereins Gutenzell - hierfür herzlichen Dank!!!



Männergesangsverein Gutenzell-Hürbel e. V.

Generalversammlung 2023 von Zukunfts-sorgen geprägt

Die Generalversammlung 2023 des Männergesangsverein Gutenzell-Hürbel war von der Sorge um die Zukunft des Vereins geprägt. Finanziell steht der Verein gut da. Aber die Zahl der aktiven Sänger gibt Anlass zu großer Sorge. Vorstand Ulrich Schlecht eröffnete die Generalversammlung am 25.9.2023 um 19.15 Uhr und begrüßte die insgesamt 23 anwesenden Personen. Damit war die Beschlussfähigkeit sichergestellt.

Vorstand Schlecht stellte fest, dass die Einladung zur Generalversammlung vorschriftsmäßig erfolgte und begrüßte unter den zahlreichen Anwesenden vor allem Ehrenmitglied Ewald Hummel sowie den ehemaligen Bürgermeister Huonker und den neuen Bürgermeister Jerg sowie auch Chorleiter Markus Gerowski und Ehrenvorstand Rudolf Kloster.

Danach wurde der Verstorbenen aktiven und passiven Chormitglieder der vergangenen zwei Jahre gedacht und das Lied „Der gute Kamerad“ angestimmt. Zu den Verstorbenen zählten in Gutenzell Gerhard Gropper, Sofie Schraivogel, Josef Bär, Bernhard Högerle, Albert Kloster, Matthias Berger und Honor Funk. In Hürbel war Adolf Ruf und Hans Schad zu gedenken. Der Bericht des Vorstands über die vergangenen zwei Jahre war geprägt von der Sorge um den Bestand des Chores. Denn seit Corona ist die Zahl der aktiven Sänger von 24 auf 14 geschrumpft. Laut Vorstand Ulrich Schlecht darf der Verein im Bemühen um neue Sänger nicht nachlassen. Die Aktionen der vergangenen Monate hatten leider keinen durchschlagenden Erfolg. Es konnte lediglich vom aufgelösten Chor in Reinstetten Siegfried Wespel im 1. Bass hinzugewonnen werden. Und im Tenor gab es noch einen Zuwachs durch persönliche Kontakte des Vorstandes. Julian Kraft wurde dann auch gleich als neuer Kandidat für die Beisitzer bei den Vorstandswahlen eingebunden.

Vereinsnachrichten



Musikverein Gutenzell e.V.

Alteisensammlung am 21. Oktober 2023

Der Musikverein Gutenzell führt am Samstag, 21.10.2023 im Ortsteil Gutenzell und den Weilern Dissenhausen, Bollsberg, Niedernzell und Weitenbühl eine Alteisensammlung durch.



Nächster Tagesordnungspunkt war der Bericht des Schriftführers. Erwin Ströbele gab hier einen Überblick über die Geschehnisse der vergangenen zwei Jahre seit der letzten Generalversammlung im August 2021. Diese konnte trotz der immer noch nicht ganz ausgestandenen Pandemie reibungslos stattfinden. Wichtigste Änderung bei den Wahlen damals: Die Wahl des neuen Vorstandes Ulrich Schlecht nachdem Ralf Thanner nicht mehr im Chor weitermachen wollte. Doch kaum dass der Chor wieder richtig durchstarten konnte wurde er erneut durch die Pandemie ausgebremst. Auch das Krippenkonzert 2022 fiel der Corona-Pandemie zum Opfer. Erst im Mai 2022 war an einen tatsächlichen Neubeginn zu denken. Doch hatten inzwischen viele aktive Sänger sich vom Chor verabschiedet, so dass nurmehr 14 aktive Mitglieder weitermachen wollten. Trotz vieler Werbeaktivitäten war kein wirklicher Aufschwung möglich. Und dann wollte es das Schicksal dass auch noch mit Gerhard Gropper ein langjähriger aktiver Sänger durch tragischen Unfall von uns ging.

Nichts desto trotz machten die verbliebenen Sänger auch dank starker Motivation durch Chorleiter Gerowski weiter und konnten dann beim Regionssingen im Oktober 2022 in Dettingen erstmals wieder öffentlich auftreten. Das Publikum quittierte die gelungenen Darbietungen mit starkem Beifall. Besonders der „Fuchijama-Song“ mit passender Verkleidung fand dabei Anklang.

In der Folgezeit unternahm die Vorstandschaft alle möglichen Bemühungen, um neue Sänger anzuwerben, doch leider vergeblich. Dennoch konnte auch am Volkstrauertag der Gottesdienst in Hürbel und in Gutenzell durch Darbietung der Schubertmesse mitgestaltet werden. Angesichts nur weniger Sänger eine Herausforderung, die unser Chorleiter aber dennoch meisterte.

Als nächstes stand das Dreikönigssingen 2023 auf dem Programm. Vorstand Uli Schlecht war es gelungen, Alphornbläser, eine Stubenmusik und einen Gastchor zu organisieren. Dies traf in der Bevölkerung auf großes Interesse und die Klosterkirche Gutenzell war beim Auftritt bis auf den letzten Platz besetzt. Die Herausforderung wird sein, das Ganze 2024 zu toppen.

Gleich nach dem Dreikönigssingen gab es am 14. Januar 2023 das Jahreatschlussesessen. Der Termin erwies sich als Glücksgriff da keine anderen Festlichkeiten den geruhsamen Ablauf störten.

Am 25. Juli traf sich der Chor schließlich zur abschließenden Singstunde zu einer Einkehr im Gasthof Schäfers in Ochsenhausen.

Letzter Auftritt vor der Sommerpause war dann noch die Amtseinführung des neuen Bürgermeisters Thomas Jerg. Hier konnte der Chor mit einem speziell für den Anlass umgedichteten Lied überzeugen.

Nach dem Bericht des Schriftführers folgten die Erläuterungen des Kassiers Manfred Bednarski über die finanzielle Lage des Vereins. Diese gestaltet sich mit einem positiven Überschuss durchaus erfreulich. Allerdings gab es durch die Pandemie auch keinen Ausflug und weniger Kosten für den Dirigenten. Dank der guten Kassenlage konnte der Verein nun auch eine großzügige Spende für den Rotsteg veranlassen. Die Kassenführung wurde von Erwin Ströbele und Christiane Bednarski geprüft und für in Ordnung befunden.

Es folgte der Bericht des Chorleiters Markus Gerowski. Er vertrat die Ansicht dass nach den vergeblichen Versuchen einer öffentlichen Sängerwerbung nun vor allem die Mund-zu-Mund-Propaganda angesagt sei. Das Alter der Sänger spiele kaum eine Rolle. Man könne in jedem Alter singen. Wichtig sei ein absolutes Durchhaltevermögen auch wenn es manchmal schwierig sei wenn von einer Stimme nur ein einzelner Sänger in der Probe anwesend sei. Als nächste Auftritte nannte Gerowski den Ausflug mit Ständchen vor Ort, den Volkstrauertag und vor allem das Krippensingen 2024.

Die Entlastung der Vorstandschaft und die Wahlen übernahm Bürgermeister Thomas Jerg. Er bedankte sich nochmals für die gelungene Einlage anlässlich seiner Amtseinführung und wünschte dem Verein trotz aller Personalsorgen eine gute Zukunft. Sowohl die Entlastung des bestehenden Vorstandes als auch die Wahl des neuen erfolgten jeweils einstimmig. Eine Veränderung gab es ohnehin nur bei einem Beisitzer. Und so sieht der neue Vorstand aus:

1. Vorsitzender Ulrich Schlecht

Vorstand Reinhold Ott

Kassier Manfred Bednarski

Schriftführer Erwin Ströbele

Beisitzer Hugo Dreyer

Beisitzer Julian Kraft

Notenwart Josef Rief

Leider ist Josef Rief zurzeit schwer erkrankt, so dass sein weiteres Wirken im Verein offen ist. Alle Chormitglieder wünschen von Herzen gute Besserung.

Abschließend war noch eine besondere Ehrung im Rahmen der Generalversammlung anstehend: Die Ernennung von Max Bayer und Helmut Gräser zu Ehrenmitgliedern des Vereins. Beide hatten 70 Jahre dem Verein die Treue gehalten, zuerst als aktive Sänger, später als passive Mitglieder. Vorstand Uli Schlecht bedankte sich für die unglaublich lange Treue und überreichte beiden Ehrenmitgliedern einen Präsentkorb zum Dank.

Nachdem es keine weiteren Wünsche und Anträge gab konnte die Generalversammlung um 20.15 Uhr schließen. Es folgte ein kleiner Umtrunk mit Imbiss.



Gartenbauverein Gutenzell

Stammtisch Gartenbauverein Gutenzell

Wir treffen uns wieder am **Freitag, 13. Oktober** zu unserem Stammtisch **ab 19.00 Uhr** im Dorfstüble Gutenzell.

Auch Nichtmitglieder sind zum „Reinschmecken“ herzlich willkommen.



VfB Gutenzell e.V.

Tischtennis-Abteilung

Bericht Mädchen 19

(30.09.2023) Unsere Mädchen 19 hatten bei ihrem ersten Saisonspiel gegen den TSV Laupheim mit

5:2 das Nachsehen. Für den VfB spielten Lea Miller, Lara Högerle und Leonie Frank.

Gutenzell traf auf den erwarteten starken Gegner. Im Eröffnungsdoppel gaben die Mädchen alles, mussten sich jedoch mit 3:1 geschlagen geben. In den Einzeln konnten Lea und Lara jeweils Laupheims Nummer 1 besiegen, die weiteren Partien gingen meist deutlich an Laupheim. Alles in allem war es ein verdienter Erfolg für den TSV.

Statistik:

Doppel: - - -

Einzel: L. Miller (1), L. Högerle (1)

Tabelle: 3. Platz, 0:2 Punkte, 2:5 Spiele

Bericht Mädchen 19

(30.09.2023) Direkt nach dem Spiel gegen Laupheim ging es für unsere Mädchen 19 weiter mit dem Spiel gegen den SV Stafflangen. Das überaus spannende Spiel konnten unsere Mädchen schließlich mit 4:3 für sich entscheiden. Für den VfB spielten wiederum Lea Miller, Lara Högerle und Leonie Frank. Wie schon in den Vorjahren war es ein enges Spiel, bei dem die Tagesform und die Nervenstärke entschieden. Lea gewann ihre beiden Einzel jeweils in vier Sätzen. Lara steuerte einen weiteren Einzelerfolg bei. Somit musste das Schlussdoppel entscheiden. Hier lag der VfB bereits mit 0:2 Sätzen zurück.



Anschließend platzte jedoch der Knoten, die Mädchen konnten das Spiel noch drehen und so den Gesamtsieg unter Dach und Fach bringen.

Statistik:

Doppel: L. Miller / L. Högerle (1)

Einzel: L. Miller (2), L. Högerle (1)

Tabelle: 2. Platz, 2:2 Punkte, 6:8 Spiele

Bericht Bezirksmeisterschaften Jugend

(03.10.2023) Mit insgesamt 14 Spielerinnen und Spielern war der VfB Gutenzell bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften der Jugend in Schwendi vertreten. Von den insgesamt rund 120 Startern stellte der VfB somit die größte Gruppe.

Über die Mittagszeit wurden die Spiele der Jungen 15 bzw. der Mädchen 15 ausgetragen. Die VfB'ler zeigten gute Leistungen und konnten auch mehrere Erfolge verbuchen:

- Mixed Doppel 15: 3. Platz für Robin Berchtold & Janina Jerg
- Mädchen Doppel 15: 3. Platz für Janina Jerg & Tabea Berchtold
- Mädchen Doppel 15: 2. Platz für Emily Hagmann & zugelegte Partnerin
- Mädchen Einzel 15: 3. Platz für Janina Jerg
- Mädchen Einzel 15: 2. Platz für Tabea Berchtold

Am Nachmittag waren die Jungen 19 bzw. die Mädchen 19 am Start. In dem starken Teilnehmerfeld schafften es Ina Huchler, Robin Berchtold und Janis Frank in die Zwischenrunde. Hier schieden sie jedoch nach großem Kampf aus. Trotzdem gelang auch hier ein Platz auf dem Treppchen:

- Mädchen 19 Doppel: 3. Platz für Ina Huchler & Alissa Jerg

Bericht Herren I

(07.10.2023) Unsere Herren I kassierten beim Saisonauftakt eine deutliche 1:9-Niederlage bei den SF Schwendi II. Für den VfB spielten Christian Haupt, Daniele Rodia, Tobias Hermann, Martin Winkler, Dominik Feige und Tobias Hutzel.

Gutenzell traf auf einen starken Gegner, der gleich zu Beginn alle drei Doppel gewinnen konnte. Lediglich Christian Haupt gelang es im Anschluss, gegen Schwendis Nummer 2 einen Erfolg zu feiern. Zu mehr reichte es an diesen Tag leider nicht, wobei der VfB auch etwas Pech hatte, nachdem er drei Fünf-Satz-Niederlage einstecken musste. Nach gut zwei Stunden Spielzeit war der verdiente Sieg für Schwendi unter Dach und Fach.

Statistik:

Doppel: - - -

Einzel: C. Haupt (1)

Tabelle: 8. Platz, 0:2 Punkte, 1:9 Spiele

Bericht Herren II

(07.10.2023) Unsere Herren II zeigten eine deutliche Leistungssteigerung im Vergleich zur Vorwoche. Man gewann gegen den TSV Laubach III mit 8:6. Für den VfB spielten Simon Huchler, Patrick Radovic, Nina Schmid und Jakob Huchler.

Mit einem deutlichen Sieg und einer deutlichen Niederlage startete der VfB in die Doppel. S. Huchler / Radovic gewannen ungefährdet mit 3:0. Nachdem Laubach das erste Einzel für sich entscheiden konnte, kam die Zeit des VfB. Fünf Siege in Folge bescherten Gutenzell eine zwischenzeitliche 6:2-Führung. Laubach gab sich jedoch keineswegs geschlagen und kam nochmals auf 6:7 heran. So musste das letzte Einzel entscheiden. Radovic blieb cool und machte mit einem Drei-Satz-Erfolg den letztendlichen 8:6-Erfolg perfekt.

Statistik:

Doppel: S. Huchler / P. Radovic (1)

Einzel: S. Huchler (3), P. Radovic (2), N. Schmid (1), J. Huchler (1)

Tabelle: 4. Platz, 2:2 Punkte, 12:14 Spiele

Die nächsten Termine im Überblick

- Sa., 14.10. 10:00 h Jungen 14 - SV Ringschnait II
- Sa., 14.10. 10:00 h Jungen 19 - SV Stafflangen

- Sa., 14.10. 16:00 h Herren II - FC Großschafhausen
- Sa., 14.10. 18:30 h Herren I - SV Steinhausen II

Die Tischtennis-Mannschaften des VfB Gutenzell freuen sich auf Deinen Besuch!

Alle weiteren Termine sowie ausführliche Informationen zu den einzelnen Teams gibt es auf unserer Internetseite unter www.vfb-gutenzell.de oder auf dem Instagram-Account @vfbgutenzell1946. Dort werden wir auch regelmäßig über die Ergebnisse der einzelnen Spiele berichten.

Aktive

Spielberichte

SGM Tannheim / Aitrach - VfB

1:2 (0:1)

Der Gast war in der ersten Halbzeit das bessere Team und hätte bis zur Pause durchaus höher führen können. Die Heimelf kam wie verwandelt aus der Kabine und bestimmte nun das Geschehen. Der Ausgleich in der 53. Minute war hochverdient. Durch eine Unachtsamkeit konnte der VfB Gutenzell in der 75. Minute das Siegtor erzielen. Ein Remis in dieser Begegnung wäre gerecht gewesen. Tore: 0:1 Yanick Schraivogel (5.), 1:1 Julius Boscher (53.), 1:2 Patrick Schmid (75.)

VfB - SV Erolzheim

4:1 (1:0)

Die Gastgeber spielten eine gute erste Halbzeit und lagen zur Pause völlig verdient mit 1:0 vorn. Durch einen Fehler der Gäste konnte der VfB in der 52. Minute auf 2:0 erhöhen. Aber danach kam der Gast aus Erolzheim besser ins Spiel und verdient zum Anschlussstreffer. Danach waren die Gäste dem Ausgleich nahe, aber der VfB Gutenzell konnte in der 65. Minute das entscheidende 3:1 erzielen. Die Partie war damit gelaufen, denn die Gäste setzten sich nicht mehr entscheidend zur Wehr. Tore: 1:0 Michael Poser (24.), 2:0, 4:1 Yanick Schraivogel (52., 76.), 2:1 Andrej Walter (58.), 3:1 Marvin Honisch (65.). (schwaebische.de)

SV Baustetten II - VfB II

1:0 (0:0)

VfB II - SGM Baltringen II / Äpfingen II

1:1 (1:0)

Torschütze VfB: Cosmin Zaharia (1:0, 12.)

Vorschau

So., 15.10.23

spielfrei

So., 22.10.23

15:00 Uhr BSC Berkheim - VfB

15:00 Uhr SGM Sieben/Wain - VfB II

Jugend

A-Jugend

Unsere A-Jugendlichen spielen in einer Spielgemeinschaft mit Schwendi und Schönebürg.

SGM Schönebürg - SGM Alberweiler

2:2 (2:1)

Torschützen SGM Schönebürg: Timo Heß, Jonas Brose

SGM Eberhardzell - SGM Schönebürg

0:1 (0:0)

Torschütze SGM Schönebürg: Elias Huchler

Vorschau: Sa., 14.10.23

15:30 Uhr SGM SC Schönebürg - SGM FC Mittelbiberach

C-Jugend

C-Jugend übernimmt Tabellenführung

Die SGM Schwendi empfing letzten Samstag die Mannschaft der SGM SF Bronnen II. Aus dem Nichts heraus ging Bronnen in der 5. Minute mit 1:0 in Führung. Schwendi war noch nicht ganz bei der Sache. Langsam aber sicher fand man besser ins Spiel und führte zur Halbzeit mit 2:1 (Linus Braunger 16. min. und Luca-Maximo Augustin 29. min.). Nach der Halbzeit bot Bronnen keine Gegenwehr mehr und Schwendi konnte auf den 7:1 Endstand erhöhen. Mit diesem Sieg übernimmt die



SGM Schwendi die momentane Tabellenführung. Torschützen in Halbzeit 2: Luca Waage (2 Tore), Emil Kocour, Luca-Maximo Augustin, Luis Hummel

C-Jugend verliert kampflos 4:1
Die SGM Schwendi reiste letzten Samstag zum Tabellenzweiten nach Schemmerhofen. Nach einer schönen Hereingabe von Luca Waage konnte Linus Braunger in der 11. Minute zum 1:0 einschießen. Danach ging bei Schwendi dann nicht mehr viel. Torchancen waren Mangelware. In der 2. Halbzeit baute Schwendi immer mehr ab und Schemmerhofen kam immer besser ins Spiel. Kampf- und willenslos kassierte man dann in 7 Minuten alle 4 Gegentore zum 4:1 Endstand. Nächstes Wochenende hat unsere Mannschaft spielfrei.



Hürbler Sportverein e.V.
www.huerbler-sv.de

Abteilung Fußball

Spielberichte SGM Reinstetten/Hürbel

SV Winterstettenstadt – SGM Reinstetten/Hürbel 0:3 (0:2)

Mit einem souveränen Auswärtssieg startete unsere SGM am Freitagabend in die englische Woche. Aus einem guten Start in das Spiel resultierte die frühe 1:0 Führung (10.). Nach einem Ball hinter die gegnerische Abwehrkette lief Timo Gaupp bis zur Grundlinie durch und legte den Ball zu Marcel Hutzel quer, der den Ball aus kurzer Distanz über die Linie schob. Nach weiteren Möglichkeiten für unsere Elf, mit die größte durch einen Kopfball von Jannik Rauß, kam auch der Gastgeber zu ein, zwei Halbchancen. Das 2:0 durch einen an Timo Gaupp verursachten und von Samuel Mohr gewohnt souverän verwandelten Foulelfmeter (37.) entschied das Spiel schon fast vor der Pause. Der Gegner konnte an diesem Tag keine Torgefahr versprühen und so machte Patrick Kiekopf nach Vorarbeit von Marcel Hutzel (66.) endgültig den Deckel drauf. In der letzten halben Stunde passierte nicht mehr viel, das Spielgeschehen fand meist in Mittelfeld statt, Torchancen waren Mangelware. Mit einer durchschnittlichen Leistung sicherte sich unser Team so einen nie gefährdeten Sieg.

Reserven: 4:1 (2:0)

Eine schwache Leistung zeigte die Reserve am Donnerstag. Der Gegner war in allen Belangen überlegen und führte bereits zur Pause verdient mit 2:0. Das 3:0 nach 62 Minuten entschied das Spiel ehe Sven Rieger kurzzeitig verkürzte (79.) bevor der Gastgeber den Endstand markierte (82.).

SGM Reinstetten/Hürbel - LJG Unterschwarzach 6:0 (2:0)

Der Gast aus Unterschwarzach konnte der sehr ordentlichen Leistung unseres Teams nur rund eine halbe Stunde Paroli bieten. Nachdem bis dahin nur ein Torschuss beider Mannschaften zu Buche stand, erzielte Jannik Rauß mit einem Traumtor per Linksschuss in den Winkel das 1:0 (27.). Nur Minuten später erzielte Samuel Mohr per Foulelfmeter das 2:0 (32.). Ab diesem Moment war man klar spielbestimmend und hätte auch mit einem Tor mehr in die Halbzeit gehen können, während der Gegner es nicht schaffte, gefährlich vor dem Tor aufzutreten. Ein weiterer Doppelschlag direkt nach der Pause entschied das Spiel dann endgültig. Zunächst drohte der gerade eingewechselte Gabriel Haas den Ball Vollspann ins linke Eck (50.), bevor Jannik Rauß eine Kombination über Tobias Geiger und Simon Mohr aus kurzer Distanz abschloss (52.). Samuel Mohr erzielte per sehenswertem Fernschuss das 5:0 (64.) und nach Flankenlauf und überlegter Hereingabe von Daniel Steinhauser schlenzte Gabriel Haas den Ball zum Doppelpack und Endstand ins Tor (90.).

Reserven: spielfrei

SV Eberhardzell - SGM Reinstetten/Hürbel 2:3 (0:3)

Das Spiel Drei gegen Vier konnte aus Sicht unserer SGM kaum besser beginnen. Der Gastgeber aus Eberhardzell spielte unserem Team in die Karten und half durch teils massive Fehler bei der schnellen 3-Tore-Führung mit. Mit gutem hohem Pressing verunsicherte man den letztjährigen Bezirksligisten derart, dass dieser zunächst gar nicht ins Spiel kam und nutzte selbst die sich bietenden Möglichkeiten. Dominik Hoch traf nach Eckball von Philip Fehnle am kurzen Pfosten zum 1:0 (8.). Nach Flanke von Fehnle traf Jannik Rauß per Fallrückzieher (12.). Einen fatalen Fehlpass der Gäste nutzten Jannik Rauß zum 3:0 (15.) und seinem schon achtem Saisontor im achten Spiel. Minuten später vergab er die nächste große Möglichkeit zum neunten. Nach gut 20 Minuten kam der Gastgeber dann besser ins Spiel und gestaltete das Spiel bis zur Pause ausgeglichen.

Nach dem Wechsel zeigte der SVE dann seine volle Qualität und konnte mit einem Doppelschlag auf 2:3 verkürzen (56. / 58.). Der SVE blieb bis zum Ende spielbestimmend, Chancen auf weitere Tore waren jedoch auf beiden Seiten da. Auch aufgrund guter Torwartleistungen auf beiden Seiten blieb es in der letzten halben Stunde beim 2:3 und dem damit, über 90 Minuten, etwas glücklichen Auswärtssieg unserer SGM.

Reserven: 0:0 (0:0)

Nächste Spiele:

KL A1:

Sonntag, 15.10.2023 um 13:15 Uhr in Reinstetten

SGM Reinstetten/Hürbel - SV Ellwangen

Reserven KL A1:

Sonntag, 15.10.2023 um 11:30 Uhr in Reinstetten (evtl. Hürbel)

SGM Reinstetten/Hürbel - SV Ellwangen

Abteilung Tischtennis

Herren:

HSV : SV Steinhausen-Rottum II 9:3

Sieg im ersten Spiel der neuen Runde und in der neuen Klasse. Zunächst ging man mit gemischten Gefühlen in das erste Spiel nach dem Aufstieg. Es begann aber gut, da aus den Eingangsdoppeln gleich zwei Siege erkämpft wurden. Schlecht/Wiest punkteten nach 4 Sätzen und Amann/Mayer drehten einen 0:2 Satzrückstand noch und gewannen im fünften Satz. Lediglich Heß/Rönsch mußten sich nach vier Sätzen geschlagen geben. Dann ging es in die Einzel. Zuerst unterlag Michael Schlecht in vier Sätzen. Der folgende KH Heß lag in seinem Spiel bereits mit 2:0 in Führung, mußte letztendlich aber doch in den Entscheidungssatz, welchen er aber nach Rückstand doch noch für sich entscheiden konnte. Damit lag der HSV wieder vorne. Anschließend siegte Erwin Amann klar in drei Sätzen und auch Anton Mayer konnte sich nach fünf Sätzen durchsetzen. Somit 5:2 Führung für den HSV. Im hinteren Paarkreuz unterlag Robert Wiest nach drei Sätzen seinem Gegner, was aber Thorsten Rönsch mit einem Sieg nach vier Sätzen umgehend wieder wettmachen konnte. Nach Ende des ersten Durchgangs lag der HSV also mit 6:3 in Führung.

Der zweite Durchgang begann gleich mit einem Paukenschlag. In einem hauchdünnen Match setzte sich Michael Schlecht in der Verlängerung des fünften Satzes gegen seinen Gegner durch und baute die HSV Führung damit weiter aus. Auch KH Heß gelang danach ein Sieg nach vier Sätzen und man hatte den 8 Zähler verbucht. Es fehlte somit nur noch ein Punkt zum Sieg. An den Platten standen Erwin Amann und Anton Mayer. Anton Mayer siegte in seinem Spiel, das am Ende aber nicht mehr zählen sollte, da Erwin Amann sein Spiel ebenfalls nach vier Sätzen nach Hause brachte und damit den entscheidenden Siegpunkt beisteuerte.



HSV : TTF Ochsenhausen III

7:9

Bittere Niederlage im zweiten Spiel. Gegen eine starke Mannschaft aus Ochsenhausen geriet man gleich in Rückstand, da lediglich 1 Doppel von den drei Eingangsdoppeln gewonnen werden konnte. Schlecht/Wiest unterlagen nach drei Sätzen, Heß/Keller nach vier Sätzen. Nur Amann/Mayer gelang ein sicherer 3-Satz-Sieg.

Auch die Einzelpartien gingen zunächst an Ochsenhausen. Michael Schlecht unterlag nach vier Sätzen und KH Heß nach drei Sätzen. Somit ein 4:1 Vorsprung für den Gegner. Als danach Erwin Amann nach fünf Sätzen die Segel streichen mußte und Werner Keller auch nach vier Sätzen unterlag, hatte sich Ochsenhausen bereits deutlich abgesetzt und jeder rechnete mit einer klaren Niederlage. Dann aber wendete sich das Blatt. Sowohl Anton Mayer als auch Robert Wiest gelangen klare 3-Satz-Siege und man schöpfte wieder etwas Hoffnung vor dem zweiten Durchgang.

Dieser begann aber wiederum nicht verheißungsvoll, da Michael Schlecht gleich zu Beginn nach drei Sätzen unterlag. Somit stand es 3:7. Nun aber sollte der HSV am Zug sein. Der folgende KH Heß lag zwar in Sätzen gleich 2:0 hinten, konnte sein Spiel aber doch noch im fünften Satz zu seinen Gunsten entscheiden. Als anschließend auch Erwin Amann einen klaren 3-Satz-Sieg folgen ließ, stand es nur noch 5:7 für Ochsenhausen. Leider vergab im nächsten Spiel Werner Keller Matchbälle und mußte sich in der Verlängerung des fünften Satzes doch noch geschlagen geben. Durch die anschließenden Siege von Anton Mayer und Robert Wiest gelang es aber doch noch in das alles entscheidende Schlußdoppel zu gelangen. Dieses ging aber letztendlich klar nach drei Sätzen an den Gegner und somit auch der Sieg.

Am kommenden Wochenende hat der HSV spielfrei.

Vorschau:

Samstag, den 21.10.23, 19:00 Uhr in Hürbel
HSV : TSV Laupheim II

Was sonst noch interessiert

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 24.10.2023 ein zur Informationsveranstaltung

Altersvorsorge jetzt! Wie packe ich es an?

Sind Sie ausreichend gegen Invalidität, Alter und Tod abgesichert?

Welche betrieblichen Altersversorgungen sind möglich?

Wann werden Privatvorsorgen gefördert?

In welchem Umfang sind Förderungen möglich?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 24.10.2023, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind erforderlich bis spätestens 20.10.2023 unter Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193,

E-Mail: regio.ul@drv-bw.de“

Zusätzlicher Fahrtag am 15. Oktober Öchsle-Museumsbahn sehr beliebt

Ochsenhausen – Mit dem zusätzlichen Fahrtag am Sonntag, 15. Oktober, beendet die Öchsle-Museumsschmalspurbahn den offiziellen Fahrplan für diese Saison. Allerdings folgen noch drei Sonderfahrten bis zum Jahresende unter anderem die Nikolausfahrten Anfang Dezember, die sich sehr großer Beliebtheit erfreuen.

Nicht verpassen sollte man auch den zusätzlichen Fahrtag. Dann wird der Zug wieder von der Original Öchsle-Lok, der 99 633, durch die oberschwäbische Herbstlandschaft gezogen. Eine gemütliche Fahrt mit Speisewagen steht auf dem Programm. Und es gibt zusätzlich zum romantischen Eisenbahnerlebnis noch Musik vom Akkordeonorchester Eberhard aus Westerheim in Schwaben. Das Orchester wird ab 11 Uhr ein kleines Platzkonzert am Bahnhof in Ochsenhausen spielen. Dazu bietet der Schmalspurverein auch kleine Snacks vom Grill sowie Getränke an. Anschließend auf der Rückfahrt nach Warthausen, die um 12 Uhr startet, wird das Orchester weiter musizieren. Falls die Temperaturen es notwendig machen, werden die Waggon beheizt sein. „Insgesamt sind wir mit dem diesjährigen Saisonverlauf sehr zufrieden. Dank des guten Wetters und des interessanten Programms wie etwa dem erstmals stattfindenden Oktoberfest haben wir an den Passagierzahlen wieder deutlich zugelegt“, so Benny Bechter, Vorsitzender des Schmalspurbahnvereins. Und noch stünden die Höhepunkte zum Jahresende ja aus.

INFO: Das Öchsle fährt am Sonntag, 15. Oktober, zusätzlich ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Zusätzlich gibt es noch die Fahrt am 15. Oktober. Reservierungen ab zehn Personen kostenlos, Gruppenführungen und weitere Infos auch unter Telefon 07352 922026. Für alle anderen Fahrgäste sind immer genug Sitzplätze im Zug vorhanden!

Zuständigkeit des Regierungspräsidiums Tübingen für Tiertransporte ab Oktober 2023

Die Stabsstelle „Tiergesundheit, Tierschutz und Verbraucherschutz“ (STV) beim Regierungspräsidium Tübingen ist ab dem 01. Oktober 2023 landesweit zuständig für tierschutzrechtliche Zulassungen von Transportunternehmen, die lange Beförderungen durchführen sowie für die Zulassung von Fahrzeugen, die für solche langen Beförderungen eingesetzt werden.

In Baden-Württemberg gibt es derzeit etwa 65 Transportunternehmen, die für lange Beförderungen zugelassen sind. Diese transportieren in der Regel Nutztiere. Die übrigen Unternehmen transportieren größtenteils Heimtiere, wie zum Beispiel Hunde oder Katzen.

Voraussetzungen für die Zulassung

Die Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen erfolgt vorrangig auf der Grundlage der durch die Transportunternehmer vorgelegten Antragsunterlagen, die zum Beispiel Qualifikationsnachweise des Personals und Notfallpläne beinhalten müssen. Für die tierschutzrechtliche Zulassung von Fahrzeugen ist darüber hinaus die Vorlage eines technischen Gutachtens eines Prüfinstituts zur Eignung des jeweiligen Fahrzeugs sowie eine Vor-Ort-Überprüfung des jeweiligen Fahrzeugs durch die Stabsstelle in Tübingen erforderlich.

Ziel der neuen Zuständigkeit

Durch die nunmehr gegebene Aufgabenbündelung (bisher erfolgten die Zulassungen durch die örtlich zuständigen Veterinärämter) und der damit einhergehenden Konzentration von Fachkompetenz, soll der Tierschutz im Rahmen des Transports gestärkt werden. Zudem sollen die Vorgänge insgesamt einheitlich und mehr Transparenz für die Wirtschaftsbeteiligten geschaffen werden.



Erlaubnis für das Verbringen von Heimtieren aus dem Ausland und Beobachtung des Onlinehandels

Ebenfalls ab dem 01. Oktober 2023 muss die Einfuhr von Tieren von im Ausland ansässigen Tierschutzorganisationen nach Baden-Württemberg vorab von der Stabsstelle genehmigt werden. Außerdem wird die Stabsstelle den Online-Handel mit Haustieren verstärkt unter Beobachtung nehmen.

Hintergrundinformation:

Die bereits seit 2001 bestehende Stabsstelle (ursprünglich bekannt als „Stabsstelle für Ernährungssicherheit“) wurde im Januar 2021 um das Sachgebiet „Tierschutz“ erweitert. Die Aufgaben beinhalten unter anderem die landesweite Unterstützung von Veterinärbehörden bei Tierschutzkontrollen, Schwerpunktkontrollen in Spezialbetrieben (zum Beispiel Schlachtstätten) sowie auch die Planung und Umsetzung von landesweiten Projekten im Auftrag des Ministeriums für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz und die Organisation von Fortbildungen. Die Stabsstelle besteht darüber hinaus aus drei weiteren Sachgebieten: Der „Task Force Tierseuchenbekämpfung“, der „Zentralen Koordinierungsstelle für BSE-Tests“ sowie dem Sachgebiet „Tierarzneimittel und Internethandel“.

Weitere Informationen zu Tierschutzthemen sowie zur Stabsstelle selbst sind auf der Homepage des Regierungspräsidiums Tübingen abrufbar:

Sachgebiet Tierschutz der STV - Regierungspräsidien Baden-Württemberg (baden-wuerttemberg.de)

Stabsstelle Tiergesundheit, Tierschutz und Verbraucherschutz - Regierungspräsidium Tübingen (baden-wuerttemberg.de)

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Angebote beim Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr. Das Büro ist während der Ferien geschlossen.

Vorher-Nachher - Ein neuer Typ

mit Ayhan Hardaldali, am Donnerstag 19. Oktober von 18 bis 21 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Musiksaal Raum N 0.09, Kurs-Nr. 32768

Die optimale Frisur und das richtige Make-up sollten immer auf den Charakter und Typ der einzelnen Person zugeschnitten sein. Die falsche Frisur, Haarfarbe, Brille und das falsche Make-up lassen Ihr Äußeres in ungünstigem Licht erscheinen. In diesem Seminar zeigt ein erfahrener Image- und Maskenbildner, wie Sie Ihre natürliche Schönheit unterstreichen können.

Bitte mitbringen: Fotoapparat/Smartphone, Schreibzeug

Einführungskurs „Meditation und Gehmeditation“

einmal pro Monat

mit Bettina Jacobsen Peters, ab 19. Oktober immer donnerstags an 4 Terminen von 19.15 bis 20 Uhr in der Kapfhalle (Nebeneingang), Jahnstraße 1, Ochsenhausen, Kurs-Nr. 32331
Dauer: 4x, 19.10.23 - 21.12.23, Do, 19:15 - 20:00 Uhr (4 UE)
Kursgebühr: 23,60 €

In diesem Schnupperkurs erhalten Sie einen Einblick in zwei Formen der Meditation. Das „Sitzten“ in Stille und die „bewegte“ Form der Gehmeditation. Wir werden mit kleinen Körperübungen den Körper vorbereiten und dann mit einer kleinen Zeitsequenz anfangen „in Stille“ zu sitzen. Anschließend folgen eine achtsame stille Gehmeditation und eine weitere kleine Zeitsequenz in „Stille“. **Bitte mitbringen:** bequeme Kleidung, wer die Stille-Meditation im Liegen durchführen möchte, bitte Matte, Sitzkissen, Meditationskissen (wenn vorhanden) mitbringen.

Wohlfühlen und Entspannen

mit Bettina Jacobsen Peters am Freitag 20. Oktober von 17 bis 20 Uhr in der Alten Schule Wenedach, Ziegeleistr. 7, Ochsenhausen, Wenedach, Kurs-Nr. 32330

An diesem Abend geht es um das eigene Wohlbefinden, innere Entspannung, den eigenen Körper in Liebe und achtsam wahrnehmen, die Gedanken zur Ruhe bringen, die eigene Selbstwahrnehmung stärken. Inhalt: leichte Dehnübungen, lockere Bewegungseinheiten, Atemübungen, eine entspannte Reise durch den eigenen Körper und vieles mehr. Sie bekommen Impulse, Inspirationen und Tipps, mit dem Ziel mehr Leichtigkeit, Achtsamkeit und Dankbarkeit im Alltag zu integrieren.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Matte, wer möchte eine kleine Decke.

Feldenkrais

mit Ulrike Rosenfeld am Samstag 21. Oktober von 14 bis 17.30 Uhr im Dorfhaus Mittelbuch, Dürnachstr. 4, Mittelbuch, Sitzungssaal, 1. OG, Kurs-Nr. 32413

Dauer: 1x, 21.10.23, Sa, 14:00 - 17:30 Uhr (4.67 UE) Kursgebühr: 32,40 €

Feldenkrais ist eine Lernmethode, mit der die Qualität von Bewegungen verbessert werden kann, so dass diese leichter, effizienter, geschmeidiger und spontaner ausgeführt werden können. Hierbei werden die Wahrnehmung und Sensibilität für den eigenen Körper und seine Bewegungen geschult. Sie werden auf leichte und spielerische Weise in verschiedenen Variationen erforscht. Dies gibt dem Nervensystem die Gelegenheit, feine Unterschiede wahrzunehmen und Alternativen zu erkennen. Eigene Gewohnheiten können aufgedeckt und neue Möglichkeiten entwickelt werden.

Feldenkrais ist geeignet für alle, die mehr über sich und ihren Körper erfahren und ihr Bewegungspotenzial vergrößern wollen. **Bitte mitbringen:** Matte, warme und bequeme Kleidung, Decke, kleines Kissen, Tasse

vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 13.10.2023

Android - Smartphone und Tablet – Grundlagen FÜR ANFÄNGER! (Harald Belz), 1 Termin, 13 – 17:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

Komoot - Wandern und Radfahren mit Navigation (Harald Belz), 1 Termin, 17:45 – 20:45 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

**Samstag, 14.10.2023**

Mit dem Smartphone und Tablet auf Reisen (Harald Belz), 1 Termin, 9:30- 12:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

Apple - Iphone und iPad – Grundlagen. Für Anfänger (Harald Belz), 1 Termin, 13 – 17:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

Sonntag, 15.10.2023

Lieblingsmotive fotografieren mit der digitalen Spiegelreflex-, System- und Bridgekamera - Workshop (Karl Wobig), 1 Termin, 9 – 17 Uhr, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2. OG

Montag, 16.10.2023

Modern Dance für junge und jugendgebliebene Erwachsene (Susanne Lober), 10 Termine, 18:30 – 20 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 17.10.2023

Mensch ärgere Dich weniger...- oder den Ärger im Alltag sinnvoll nutzen (Iris Espenlaub), 18:30 – 21:30 Uhr, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2. OG

Mittwoch, 18.10.2023

Patientenverfügung und rechtliche Vertretung (Andreas Hofer), 1 Termin, 19 – 20:30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren

Freitag, 20.10.2023

Android - Smartphone und Tablet – Vertiefung (Harald Belz), 1 Termin, 13 – 17:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

Samstag, 21.10.2023

Digital-Treff: Smartphone/Tablet, iPhone/iPad für 50+ (Harald Belz), 1 Termin, 9:30 – 12:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

Apple - Iphone und iPad – Vertiefung (Harald Belz), 1 Termin, 13 – 17:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

NEU! Explosionsbag für Jung und Alt (Isabel Gaus), 1 Termin, 14 – 17 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe

Montag, 23.10.2023

Mache ich immer einen guten Eindruck oder kann ich mich noch verbessern? (Heidrun Edel), 1 Termin, 18:30 – 21:30 Uhr, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2. OG

NEU! Funktionelle Gymnastik 50+ mit Angelika Schilz-Fiévet. Bewegung mit Musik hält Körper, Geist und Seele fit. Dieser Kurs richtet sich an alle Frauen, die etwas für ihre Gesundheit tun wollen. Es erwartet Sie ein ganzheitliches Körpertraining um Wohlbefinden und Fitness zu steigern. Inhalte: Schonender, aber effektiver Aufwärm- und Konditionsteil, Kräftigungsübungen, Problemzonen- und Wirbelsäulengymnastik, Koordinationsübungen, Stretching, Lockerungs- und Entspannungsübungen. Bitte Isomatte und Getränk mitbringen.

5 Termine, ab Dienstag, 7. November 2023, 19:15 – 20:15 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang.

Patientenverfügung und rechtliche Vertretung (Andreas Hofer). Es ist ein Thema, das nicht nur Senioren vorbehalten ist: Jeder, ganz egal in welcher Lebensphase er sich befindet, sollte sich damit beschäftigen, wer für ihn entscheidet, wenn es ihm selbst einmal nicht mehr möglich ist. Was man dabei beachten muss, darauf geht Andreas Hofer vom Betreuungsverein Biberach bei seinem Vortrag ein. Zur besseren Planung wäre eine Anmeldung wünschenswert aber Sie können auch kurzfristig an der Veranstaltung teilnehmen.
Mittwoch, 18.10.2023, 19 – 20:30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Die Berg-Predigt- die Verfassung für das Leben in Gottes Reich.

Folge 4.

Die Bergpredigt wurde 40 bis 50 Jahre nach Jesu Tod vom Apostel und Evangelisten Matthäus sehr ausführlich aufgeschrieben. Dieser legte Wert darauf, dass die Bergpredigt weniger als Predigt, sondern vielmehr als Lehre verstanden wird. Er leitet dies vermutlich daraus ab, dass innerhalb der Predigt häufig die Worte „lehren“ oder „Lehre“ gebraucht werden.

Heute wollen wir uns mit der fünften und sechsten Seligpreisung beschäftigen.

„Gott segnet die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erfahren“ (Kap. 5, Vers 7 im Matth.-Evangelium). Was ist und heißt „Barmherzigkeit“? Barmherzigsein heißt: eine mir zugefügte Beleidigung gern zu verzeihen, mit dem armen Mitmenschen Mitleid haben und diesen mit Almosen nach meinem Vermögen zu unterstützen. Barmherzig heißt einer, der ein betrübtes Herz hat, weil er die Betrübtheit eines anderen Menschen wie seine eigene betrachtet und über das Leid des anderen trauert, wie über sei eigenens Leid. (Siehe auch „der barmherzige Samariter“ Lukas 10, 30-37). Barmherzigkeit ist auf den anderen bezogen. Der Mensch sieht die Not des Mitmenschen und lässt sich davon berühren. Er fühlt sich in dessen momentane Situation ein. Er fühlt so, als wäre er der andere. Die Barmherzigkeit Gottes verändert uns, wenn wir es zulassen. Wir sind dann selber fähig, Barmherzigkeit zu üben.
Kennen Sie Gottes Barmherzigkeit und leben Sie diese? Matth.5, Vers 8: „Gott segnet die, die ein reines Herz haben, denn sie werden Gott schauen“.

Denen, die reinen Herzens sind, wird die Zusage gegeben: **sie werden Gott schauen!** Gewaltig! Ein Mensch hat ein reines Herz, wenn er keine falschen Motive hat, wenn seine Gedanken heilig und sauber sind und sein Gewissen rein ist. Das Herz ist sein Innerstes, das Zentrum seiner Gefühle, Gedanken und Absichten. Der Mensch muß lernen zu unterscheiden, was sein Herz verunreinigen kann: Neid, Hochmut, böse Gedanken, trachten nach materiellen Dingen, usw. Er muß aber auch erkennen und lernen, was sein Herz reinigt: Gebet, Werke der Nächstenliebe, Stille, Gott nach-folgen, Vergeben und Verzeihen, den anderen mehr achten als sich selber.

Der Mensch kann sein Herz an wahre und falsche Schätze hängen. „Denn wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz“, sagt Jesus in Matth. 6, Vers 21.

An was hängt Ihr Herz? Was ist Ihnen wichtiger: Reichtum, Ansehen, Besitz und dabei Gott vergessen- oder so zu leben, dass Sie einmal Gott schauen werden?

Das kostbarste Gut, das der Mensch in seinem Leben haben kann, ist eine lebendige Beziehung zu Gott. Wenn er auf die Reinheit seines Herzens achtet, wird er einmal Gott schauen. Jesus hat es versprochen!

Lesen Sie bitte die Bergpredigt nochmals (Matthäus-Evangelium, die Kapitel 5-7).

Lassen Sie diese Verse auf sich wirken.

Bleiben Sie gesund!

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Weitere Infos über uns, unsere Glaubenseinstellung und unsere Aktivitäten finden Sie unter www.cg-erolzheim.de.

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im November 2023

Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee?

Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.



9. bis 11. November 2023

Rhetorik - Seminar zur Verbesserung des individuellen Kommunikationsprofils

Lernen Sie Handlungsansätze kennen, um ihr rhetorisches Potenzial kontinuierlich weiter zu entwickeln, um selbstsicher auftreten und überzeugend kommunizieren können.

24. bis 26.11.2023

Gesundheits- und Fitnesswochenende für Landwirte und Männer aus dem ländlichen Raum

Nehmen Sie die Ideen, Impulse und Erholung aus dem Wochenende und gestalten Sie Ihren Alltag wieder frisch gestärkt von den Eindrücken, Erlebnissen und gemeinsamen Aktivitäten aus der Männer- Runde.

1. bis 3. Dezember 2023

Yoga-Seminar „Mit sich selbst in Einklang kommen“

Für Frauen, die Freude an Beweglichkeit, Entspannung und Achtsamkeit haben.

1. bis 3.12.2023

Atem holen im Advent - für Frauen in der nachberuflichen Lebensphase

Zeit, um innezuhalten, Zeit zum Nachdenken und Zeit, um Abstand von der Betriebsamkeit des Alltags zu gewinnen. Gönnen Sie sich ein Adventswochenende ganz im Zeichen der Begegnung, der Besinnung und der Gemeinschaft von Frauen aus dem ländlichen Raum.

Vorschau

ab 10.01.2023 Fachseminar Biodiversitäts-Pädagogik

Sie möchten sich für den Erhalt der Biodiversität engagieren, sich fachlich und methodisch qualifizieren? Dieses Seminar richtet sich an alle - auch Fachkräfte im Agrarbereich und Pädagog:innen, die die Vielfalt der Natur lieben und für dieses Thema Menschen aller Altersgruppen sensibilisieren möchten. Mit dem Zertifikat „Biodiversitäts-Pädagogik“ können sie unternehmerisch tätig werden. Es befähigt Sie zu Beratungen bei Gemeinden oder Firmen und zum Unterricht in pädagogischen Einrichtungen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.schwaebische-bauernschule@lbv-bw.de oder Tel. 07524 4003-0.

Kreishandwerkerschaft Biberach

Kurse mit bis 70 % ESF-Förderung

Lohn- und Gehaltsabrechnung - Grundlagenkurs

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet mit der erfahrenen Dozentin Edeltraud Ziegler von 28. Oktober bis 11. November (3 x samstags) einen berufs begleitenden Grundlagenkurs „Lohn- und Gehaltsabrechnung“ an. Auch aktuelle Änderungen zum Jahreswechsel werden inhaltlich behandelt.

Ausbildereignung – Meister Teil IV

Ebenfalls besteht noch die Möglichkeit beim Vollzeitkurs zur Ausbildungereignung bzw. Teil IV mit Start am 30.10.2023 teilzunehmen. Ende des Lehrgangs ist auf 11.11.2023 vorgesehen.

Wochenend-Schweißkurs

Am Freitag, 3. November beginnt ein 60-std. Schweißkurs in den Schweißverfahren WIG, MAG, Gas und Elektro. Der Unterricht findet freitags von 15:30 – 21:00 Uhr und samstags von 7:00 – 15:00 Uhr statt. Kursende ist auf 2. Dezember vorgesehen. Die Lehrgänge werden in Anlehnung an Richtlinie 1111 nach DVS-IIW/EFW und Sonderschulungen mit Schweißprüfungen nach DIN EN ISO 9606-1 oder ISO 9606-2 (Aluminium) durchgeführt. Wiederholungsprüfungen sind nach Absprache möglich.

Weiterbildung zur Elektrofachkraft - Sicher im Umgang mit Elektrotechnik

Beim Umgang mit elektrischen Anlagen steht die Sicherheit an erster Stelle. Gute Schulungen für alle Mitarbeiter im Bereich

Elektrotechnik sind unerlässlich, um Unfälle mit elektrischem Strom zu verhindern. Als Nicht-Elektriker elektrische Arbeiten übernehmen? Durch die Ausbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ kann die entsprechende Qualifikation erworben werden. Start des 80-stündigen Lehrgangs ist am 24. November und findet immer freitags von 15:00 – 21:30 Uhr und samstags von 8:00 – 15:00 Uhr statt. Anmeldungen können bis zum 6. November berücksichtigt werden. Die nächste Nachqualifizierung der Elektrofachkraft findet am 18. November ganztags statt.

Meister Teil III

Der nächste Meistervorbereitungskurs Teil III für alle Gewerke startet am 08.01.2024. Dauer bis ca. 16.02.2024.

Weiterbildung lohnt sich doppelt: Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 70 % bezuschusst. Nicht gefördert werden Beschäftigte von Bund und Land. Weitere Infos gibt es bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Mit Holzbau in Deine Zukunft!

Der triale Studiengang: Das Biberacher Modell

Holz fasziniert dich und du hast Lust im Holzbau in Zukunft was zu bewegen?

Der triale Studiengang „Holzbau – Projektmanagement / Bauingenieurwesen“ bietet eine tolle Möglichkeit für junge Menschen, die gerne in dem Bereich Holzbau arbeiten und dabei Führungspositionen anstreben.

Diese Ausbildung dauert insgesamt 5 Jahre und 3 Monate und kombiniert eine duale Ausbildung zum/r Zimmerer/in mit dem Hochschulstudium Holzbau Projektmanagement / Bauingenieurwesen an der Hochschule Biberach

Im Biberacher Modell erwerben die Teilnehmenden folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Polier/in im Zimmererhandwerk
- Meisterbrief im Zimmererhandwerk
- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im
- Studiengang Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen

Voraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung.

Nächster Ausbildungsstart: September 2024

Bewerbungsschluss 31. Mai 2024

Informationen und Anmeldung unter:

Bildungszentrum Holzbau, Biberach

Wolfgang Schafitel – 07351 44091 55

E-Mail: schafitel@zaz-bc.de

www.zimmererzentrum.de

<https://www.biberachermodell.de>

Mein Start in Deutschland

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 19. Oktober einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Der Titel der Veranstaltung lautet: „Migration und Ausbildung - Mein Start in Deutschland“. Der einstündige Vortrag beginnt um 16:00 Uhr und richtet sich an Geflüchtete, Migranten sowie deren Helfer und Angehörige. Inhaltlich geht es darum, welche Voraussetzungen für eine Ausbildung in Deutschland benötigt und welche Unterstützungsmöglichkeiten angeboten werden. Zudem gibt es einen Überblick über die verschiedenen Berufe, die in unserer Region ausgebildet werden.



Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

50 Jahre BSZ

Tag der offenen Tür am Kreis-Berufsschulzentrum Biberach
Das Kreis-Berufsschulzentrum wird 50 Jahre alt. Es wurde am 1. Dezember 1973, mit den drei beruflichen Schulen, der heutigen Karl-Arnold-Schule, Matthias-Erzberger-Schule und der Gebhard-Müller-Schule eingeweiht. Dieses Jubiläum wird mit einem Tag der offenen Tür am Samstag, 21. Oktober 2023 gefeiert.

Von A wie Anwendungen der Industrie 4.0 über F wie „Flying Farmers“ und S wie Schulrally bis zu Z wie Zimmerer-Klatsch gibt es zahlreiche Attraktivitäten und Mitmach-Aktionen beim Tag der offenen Tür. Aber auch Informationen um Ausbildungsberufe wie Fleischerinnen und Fleischer, Pflegeausbildung in der Zukunft oder kaufmännische Berufe werden angeboten. Zu sehen ist außerdem die Baustelle des neuen Schülerwohnheims, durch die die ausführende Firma Grüner und Mühl-schlegel führt. In der Bibliothek/Mediothek werden digitale Medien präsentiert. Die Abteilung Sozialpädagogik an der Matthias-Erzberger-Schule, die in diesem Jahr ebenfalls ihr 50-jähriges Bestehen feiert, wirbt mit besonderen Attraktionen in ihrer Abteilung.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls ausreichend gesorgt.

Das Kreis-Berufsschulzentrum präsentiert sich am Samstag, 21. Oktober 2023 von 11-16 Uhr als modernes Bildungszentrum, das allen Interessierten Einblicke in das Schulleben der Karl-Arnold-Schule, der Matthias-Erzberger-Schule (Leipzigstraße 11) und der Gebhard-Müller-Schule (Leipzigstraße 25) in Biberach gewährt.

Ausstellung „Engagement in der Seniorenarbeit“ im Rathaus in Erolzheim

Unter dem Motto „Engagement ist so bunt wie das Leben“ ist im Rathaus in Erolzheim derzeit eine Plakatausstellung zum Thema Ehrenamt zu sehen. Auf den farbenfrohen gestalteten Plakaten stellen 21 freiwillig Engagierte aus dem Landkreis Biberach ihre Tätigkeit vor. Die Plakate geben einen Eindruck davon, wie vielfältig und bunt die Seniorenarbeit ist.

Zur Eröffnungsfeier hatte die Gemeinde Erolzheim gemeinsam mit dem Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach eingeladen. Bürgermeister Jochen Ackermann begrüßte die Gäste, unter denen sich auch einige „Models“ befanden, die ihre ehrenamtliche Tätigkeit auf den Plakaten vorstellen. Ackermann wies in seiner Rede auf den unschätzbaren Wert des freiwilligen Engagements hin, was er auch in seiner Gemeinde selbst erlebe. Er hoffe, dass sich viele Menschen die Ausstellung im Rathaus ansehen, welche die Vielfalt von freiwilligem Engagement in der Seniorenarbeit sehr schön aufzeige.

Für das Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach sprach Christian Walz zu den Gästen. Er ging besonders auf die Plakataktion ein, deren Ansatz es sei, dass ehrenamtlich Engagierte von sich selbst erzählen und so einen sehr individuellen Einblick in das jeweilige Ehrenamt geben. Engagement mache Spaß führte Walz aus, es sei sinnstiftend, ermögliche den Kontakt mit anderen und es könnten dadurch neue Erfahrungen in jedem Lebensalter gesammelt werden. Dies werde durch die persönlichen Eindrücke auf den Plakaten greifbar und Interessierte könnten so Anregungen erhalten, um selbst tätig zu werden.

Eine Broschüre ergänzt die Ausstellung und liegt im Rathaus in Erolzheim kostenlos zur Mitnahme aus. Im Heft sind alle 21 Plakate in Kleinformat abgebildet, mit allen Kontaktdaten zum jeweiligen Ehrenamt. Die Ausstellung kann noch bis Donnerstag,

den 26.10.2023 zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden. Diese sind Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, sowie Montag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und Donnerstag von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Das Versorgungsamt ist für Menschen mit Schwerbehinderung zuständig. Zum Beispiel legt es den Grad der Behinderung (GdB) fest und stellt einen Schwerbehindertenausweis aus. Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 24. Oktober 2023, um 19 Uhr** in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach eine Fortbildungsveranstaltung. Frau Margarethe Laub vom Versorgungsamt beim Landratsamt Biberach informiert über die Leistungen dort und beantwortet Fragen. Die Veranstaltung wird „hybrid“ angeboten, d.h. Sie können gerne vor Ort mit dabei sein, oder sich über Ihren PC zuschalten. Bitte **melden Sie sich bis 19. Oktober 2023 an** unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Sie erhalten dann weitere Informationen.

18 Zahnfüllungen in zehn Jahren Tag der Zahngesundheit am 25. September 2023

Ulm, 20. September 2023 – In Ulm haben zwölf Prozent der 65- bis 74-Jährigen besonders viele Zahnfüllungen. Das geht aus einer Analyse des BARMER Instituts für Gesundheitssystemforschung für den Zahnreport der Krankenkasse hervor. Durchschnittlichen Patientinnen und Patienten dieser Gruppe wurden innerhalb von zehn Jahren etwa 18 Füllungen gelegt. In der Altersgruppe der 25- bis 34-Jährigen war dies bei acht Prozent und bei neun Prozent der 45- bis 54-Jährigen der Fall. „Unsere Zahngesundheit wird von vielen Faktoren beeinflusst. Dazu zählen Ernährung, Genetik und Mundhygiene. Aber eine wichtige Rolle spielen auch sozioökonomische Faktoren wie Bildung und Einkommen. Es muss uns gelingen, die Gesundheitskompetenz derjenigen zu steigern, die aufgrund ihres Sozialstatus eine schlechte Zahngesundheit und nachfolgend einen hohen Therapiebedarf haben“, sagt BARMER-Geschäftsführer Marco Kraus anlässlich des Tags der Zahngesundheit am 25. September, der in diesem Jahr vulnerable Bevölkerungsgruppen in den Mittelpunkt stellt.

Regelmäßige Kontrolle beim Zahnarzt sollte die Regel sein

Für den Zahnreport wurde die vertragszahnärztliche Versorgung der BARMER-Versicherten in den Jahren 2012 bis 2021 in drei Altersgruppen über einen Zeitraum von zehn Jahren ausgewertet. Dabei zeigt sich, dass die Mundgesundheit je nach Alter und Region sehr unterschiedlich ist. Tendenziell ist der Anteil derjenigen mit besonders vielen Zahnfüllungen im Nordosten Baden-Württembergs höher als im Südwesten. „Gesunde Zähne tragen enorm zu unserem Wohlbefinden bei. Deshalb sollte die regelmäßige Kontrolle in der Zahnarztpraxis die Regel sein. Für Erwachsene ab 18 Jahre übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen zweimal im Jahr die Kosten für die individuelle Zahnprophylaxe. Davon sollte jeder Gebrauch machen“, so Kraus. Allerdings sei in Baden-Württemberg laut BARMER-Zahnreport nur die Hälfte der 25- bis 74-Jährigen im Jahr 2021 zur zahnärztlichen Vorsorgeuntersuchung gegangen.

Weitere Daten aus dem BARMER-Zahnreport unter <https://www.bifg.de/publikationen/reporte/zahnreport>

**Schwäbischer Albverein Erolzheim
OG Erolzheim**

Halbtageswanderung auf den Lehenberg bei Günz an der Günz

Sonntag, den 15.10.2023

Herzliche Einladung zu einer Halbtageswanderung auf den Bergrücken Lehenberg bei Günz an der Günz. **Abfahrt um 13.30 Uhr am Kath. Gemeindehaus.** Wanderstrecke ca. 7,5 km, Gehzeit 2 h, auf Feldwegen und reinen Wanderwegen vorbei am ehemaligen Zoo Erkheim, ehem. Schloss Lerchenberg, sowie Wallanlagen zweier ehemaliger Burgställe auf dem Lehenberg. Gutes Schuhwerk empfohlen. Als Abschluss Einkehr in Erkheim oder Englishausen. Infos und Anmeldung bei Thomas Vogt unter 0160 / 4711 641 oder thom-vogt@t-online.de

**Sonntag, 15. Oktober, 13- 17 Uhr:
Familiennachmittag – steinzeitliche Beutel**

(Bad Buchau) – Diesen Sonntag kommen junge Besucher beim Familiennachmittag ganz auf ihre Kosten: von 13 bis 17 Uhr können sie ganz steinzeitlich mit einem Feuersteinmesser und aus Leder und Bast einen Beutel herstellen. Lederne Taschen wurden vermutlich schon von den ersten modernen Menschen in Europa zum Transport verschiedener Dinge verwendet, aus späteren Zeiten fand sich z.B. auch bei der Gletschermumie Ötzi solch ein Beutel. Daneben kann fast zeitgleich von 13.30 bis 16.30 Uhr eine eiszeitliche Jagdwaffe ausprobiert, steinzeitlicher Schmuck hergestellt und eine kleine Rundfahrt mit dem Einbaum unternommen werden. Um 15 Uhr lädt die öffentliche Führung im Freigelände ein, 15 000 Jahre Vorgeschichte am Federsee zu durchschreiten.

STELLENANGEBOTE



**STELLENANGEBOT.
STARTE DEINE
KARRIERE
BEI UNS.**

Max Wild
Profis ohne Grenzen

Wir suchen ab sofort

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)
in Teilzeit am Standort Eichenberg

Deine Aufgaben

- Reinigung und Gebäudepflege
- Freie Zeiteinteilung während der Öffnungszeiten

Dein Profil

Du könntest bereits praktische Erfahrungen im Bereich Hauswirtschaft, sowie im oben genannten Aufgabenbereich sammeln, bist zeitlich flexibel und arbeitest zuverlässig und gründlich.



Bewirb dich jetzt unter
www.maxwild.com/karriere

bewerbungen@maxwild.com

oder schreib uns eine
WhatsApp +49 170 373 41 78

Max Wild GmbH
Leutkircher Straße 22
88450 Berkheim
www.maxwild.com

**Wochenend-Sparpreis Do|Fr|Sa
Rindersteak
(Farmersteak)
Grill und Pfanne
100 g 2,19 €**



Angebotswoche: Di., 10.10. – Sa., 14.10.2023

(Angebot nur solange Vorrat reicht – Irrtum vorbehalten)

Saftschinken

schonend gegart und leicht geräuchert **100 g 1,79 €**

Bierwurst schmal -

deftig über Buchenholz geräuchert **100 g 1,59 €**

Kalbfleischleberwurst streichzart

100 g 1,39 €

Weißwurst -Münchner Art-

mit frischer Petersilie **100 g 1,28 €**

Schwendi 07353/2941

Burgrieden im Bumis-Markt | 07392/914773



Bei Vetter gibts Jobs mit Perspektiven.
Darauf ist Verlass.

IT-Qualitätsmanager (m/w/d) Computervalidierung

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 38303

Sie überprüfen zentrale IT-Systeme in Zusammenarbeit mit Keyusern, Systemadministratoren und Fachbereichen, erstellen Risikoanalysen und wirken bei IT-Projekten mit.

Schichtkoordinator (m/w/d) Verpackung

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 40464

Sie koordinieren und überwachen die Verpackung steriler Arzneimittel. Außerdem leiten und motivieren Sie Ihr Team und entwickeln Lösungen für potenzielle Störungen.

Schichtkoordinator (m/w/d) Man. Optische Kontrolle

Ravensburg oder Langenargen · Vollzeit · Job-ID: 43169

Sie verantworten die optische Kontrolle abgefüllter Einheiten. Dabei achten Sie auf die Einhaltung regulatorischer und betrieblicher Qualitätsvorgaben.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:

Attraktive Vergütung · 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld · Modernes Arbeitsumfeld · Kostenlose betriebliche Krankenzusatzversicherung · Betriebliche Altersvorsorge



Jetzt bewerben
vetter-pharma.com/karriere
Noch Fragen? Rufen Sie uns
gerne an: +49 751 3700 6322

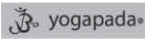
Rely on us.

GESUNDHEIT

**Physio Yoga -
Praktische Hilfe bei körperlichen Beschwerden**
mit Judith Brünn - Physiotherapeutin & Yogalehrerin
Samstag, 28. Oktober im Schloß Hürbel

Workshop 1: Praktische Hilfe bei Rücken- und
Schulterbeschwerden, 10.00 - 13:00 Uhr

Workshop 2: Praktische Hilfe bei Atemproblemen
(Post Covid) und Erschöpfung, 15:00 - 18:00 Uhr

 **Info + Anmeldung:** Judith Brünn • Fon: 0177 3041452
Mail: judith@yogapada.de • Web: www.yogapada.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Testen Sie unsere **Beilagenverteilung**
bei maximaler Reichweite Ihrer
Werbebotschaft an die Leser
in Erolzheim.
Gerne zum Kennenlernen in der Aktion
mit 25% Ersparnis bis Oktober'23

- effektiv
- erfolgreich
- zielgruppenorientiert
- Auflage 1.100 Exemplare
- Ab 98 € je Tsd. Stück



Rufen Sie uns gleich an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Sie möchten eine Kleinanzeige
veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.
Telefonisch unter **07154 82 22-70**
oder per Mail an anzeigen@duv-wagner.de

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 - 70806 Kornwestheim

**Weniger
ist leer.**



Mitglied der **act alliance** **Brot
für die Welt**

NEU
in Berkheim!

Durch die
Pflegekasse
bezuschusst


illersenio
Ihre Caritas im Illertal

GEBORGEN WIE ZUHAUSE. GEFÜHLT WIE IM HOTEL.

Tagespflege Berkheim, Raiffeisenstraße 1, 88450 Berkheim

Eigentlich ist „Tagespflege“ das falsche Wort. Denn, was wir unseren Gästen bieten, ist weit mehr als das. Hier verbringen Sie in netter Gesellschaft und bei bester Betreuung einen Tag in traumhaftem Hotelambiente.

Informieren Sie sich jetzt! Tel. 08395/547996-285
Ihre Ansprechpartnerin: Anja Bohnet, Leitung Tagespflege Berkheim

Ihr Tag bei uns:

- Unser Fahrdienst holt Sie am Morgen zuhause ab und bringt Sie am Abend wieder in Ihre eigenen vier Wände.
- Wir gestalten Ihren Tag individuell, z.B. mit Handarbeiten, Musizieren, Gärtnern, Biografiearbeit, Sturzprävention.
- Sie genießen ein ausgewogenes Frühstück, ein frisches Mittagsmenü von illerGASTRO sowie Kaffee und Kuchen.

illersenio c/o Caritasverein Illertissen gGmbH, Vogelstraße 8, 89269 Vöhringen Tel.: 07306/96770, Fax: 07306/9677-211, E-Mail: info@illersenio.de, www.illersenio.de